

für die Gemeinde Oberkrämer

Jahrgang 14

Oberkrämer, den 20.03.2015

Nr. 1















<u>Impressum</u>

Herausgeber: Gemeinde Oberkrämer, Der Bürgermeister, Eichstädt, Perwenitzer Weg 2, 16727 Oberkrämer, Tel.: (03304) 39 32 0, Fax: (03304) 39 32 39

Verantwortlich für die amtlichen und nichtamtlichen Textbeiträge sowie redaktionelle Bearbeitung: Hauptamt: Martina Hübner, Tel.: (03304) 39 32 42

Anzeigenannahme und Druck: Osthavelland-Druck Velten GmbH, Luisenstraße 45, 16727 Velten

Montag bis Freitag: 7:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Tel.: (0 33 04) 39 74-0, Fax: (0 33 04) 39 74 23, e-mail: osthavelland-druck@kunde.inter.net

Auflage: 4.500

Bezugsmöglichkeiten:

Das Amtsblatt für die Gemeinde Oberkrämer liegt nach seinem Erscheinen kostenlos in der Gemeindeverwaltung, Perwenitzer Weg 2 in 16727 Oberkrämer aus. Es ist außerdem bei der Gemeinde Oberkrämer gegen Erstattung der Portokosten zu beziehen.

Amtliche Mitteilungen

Öffentliche Bekanntmachungen der Beschlüsse vom 12.02.2015	3
Öffentliche Bekanntmachungen der Beschlüsse vom 26.02.2015	3
Bekanntmachungsanordnung - Jahresabschluss 2011 der Gemeinde Oberkrämer	4
Bekanntmachungsanordnung - Entlastung des Bürgermeisters zum Jahresabschluss 2011 der Gemeinde Oberkrämer	4
Öffentlichen Bekanntmachung über die Benennung einer Straße im OT Bötzow	4
Bebauungsplan Nr. 50/2014 ,Wohngebiet Am Hörstegraben Nord" im OT Schwante - öffentliche Bekanntmachung über den Beschluss zur Satzung des Bebauungsplanes gem. § 10 Abs. 3 BauGB	4
Bekanntmachungsanordnung	5
Öffentliche Bekanntmachung	5

Amtliche Mitteilungen

Öffentliche Bekanntmachungen der Beschlüsse vom 12.02.2015

Der Hauptausschuss der Gemeinde Oberkrämer hat in seiner Sitzung am 12.02.2015 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung:

Beschluss über den Verkauf einer Teilfläche des Flurstückes 350 der Flur 6 in der Gemarkung B-060/2015 (DS-089/2015) Vehlefanz (Gewerbepark) Einbringer: Verwaltung Abstimmungsergebnis:

Nein-Stimmen: 0 Ja-Stimmen: 9 Stimmenthaltungen: 0

Beschluss über den Verkauf einer Teilfläche des B-061/2015 Flurstückes 353 der Flur 6 in der Gemarkung Vehlefanz (Gewerbepark) Einbringer: Verwaltung (DS-093/2015)

<u>Abstimmungsergebnis:</u>

Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Beschluss über den Verkauf des Flurstückes 63 der B-062/2015

Flur 10 in der Gemarkung Bötzow (DS-094/2015) Einbringer: Verwaltung Abstimmungsergebnis:

> Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Beschluss über den Verkauf des Flurstückes 40 der B-063/2015

Flur 5 in der Gemarkung Schwante Einbringer: Verwaltung (DS-096/2015)

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Beschluss über den Verkauf des Flurstückes 40 der B-064/2015

Flur 5 in der Gemarkung Schwante (DS-097/2015) Einbringer: Verwaltung

Abstimmungsergebnis: Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0 Ja-Stimmen: 9

Oberkrämer, 13.02.2015

P. Leys Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen der Beschlüsse vom 26.02.2015

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Oberkrämer hat in ihrer Sitzung am 26.02.2015 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschlüsse aus dem öffentlichen Teil der Sitzung:

Beschluss über den Prüfauftrag an die Verwaltung für mögliche Alternativen zur Novellierung der B-082/2015 (DS-111.1/2015) "Kitasatzung" der Gemeinde Oberkrämer – Antrag vom

26.02.2015 Einbringer: Fraktion FWO/Die Grünen

Abstimmungsergebnis:

Nein-Stimmen: 1 Ja-Stimmen: 17 Stimmenthaltungen: 1

Beschluss über die Nutzung der Förderung B-065/2015 zur Sanierung der Beleuchtungsanlagen mit LED-Technologie in der Innen- und Hallenbeleuchtung (DS-119/2015) durch Antrag beim BMUB - Antrag vom 29.01.2015 Einbringer: Fraktion CDU

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Beschluss über den Bebauungsplan Nr. 50/2014 B-066/2015 "Wohngebiet Am Hörstegraben-Nord", OT Schwante (DS-102/2015)

Abwägung gem. § 1 (7) BauGB Einbringer: Verwaltung <u>Abstimmungsergebnis</u>:

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Beschluss über den Bebauungsplan Nr. 50/2014 B-067/2015 "Wohngebiet Am Hörstegraben-Nord", OT Schwante -(DS-103/2015) Satzung gem. § 10 (1) BauGB

Einbringer: Verwaltung Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0 B-068/2015 (DS-104/2015)

Beschluss über die Festlegung eines Straßennamens für das Grundstück in der Gemarkung Schwante Flur 4 Flurstück 43/2 (Bebauungsplan Nr. 50/2014

"Wohngebiet Am Hörstegraben-Nord")

Einbringer: Verwaltung Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

B-069/2015 (DS-110/2015)

über Reschluss das Änderungsverfahren Flächennutzungsplanes der Gemeinde Oberkrämer zum Bebauungsplan Nr. 48/2012 "Wohnbebauung am Gartenweg", OT Schwante - Abwägung Abwägung

gem. § 1 (7) BauGB Einbringer: Verwaltung Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

B-070/2015 (DS-107/2015)

Beschluss über die Änderung zungsplanes der Gemeinde des Flächennut-Oberkrämer zum Bebauungsplan Nr. 48/2012 "Wohnbebauung am Gartenweg", OT Schwante Einbringer: Verwaltung

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

B-071/2015 (DS-105/2015)

Beschluss über den Bebauungsplan Nr. 48/2012 "Wohnbebauung am Gartenweg", Abwägung gem. § 1 (7) BauGB Einbringer: Verwaltung OT Schwante

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

B-072/2015 (DS-106/2015)

Beschluss über den Bebauungsplan Nr. 48/2012 "Wohnbebauung am Gartenweg", OT Schwante Satzung gem. § 10 (1) BauGB

Einbringer: Verwaltung Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

B-073/2015 (DS-068.2/2015) Beschluss über die Festlegung eines Straßennamens im OT Bötzow, Gemarkung Bötzow Flur 6 Flurstück

112, Flur 2 Flurstücke 77/1 und 77/3 Einbringer: Verwaltung

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

B-074/2015 (DS-123/2015)

Beschluss zum Descriuss zum Jahresabs Oberkrämer zum 31.12.2011 Jahresabschluss der Gemeinde

Einbringer: Verwaltung Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

B-075/2015 (DS-122/2015)

Beschluss über die Entlastung des Bürgermeisters zum Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2011 der

Gemeinde Oberkrämer Einbringer: Verwaltung Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

B-076/2015 (DS-124/2015)

Beschluss über die nachträgliche Zustimmuna Aufwendungen § 5 Abs. 3 über- und außerplanmäßige Auszahlungen entsprechend überund der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2012 der Gemeinde

Oberkrämer Einbringer: Verwaltung Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Folgender Beschluss wurde abgelehnt:

B-083/2015

Beschluss über die Bildung einer Arbeitsgruppe zur Erarbeitung von Vorschlägen zur Novellierung der "Kitasatzung" der Gemeinde

Oberkrämer - Antrag vom 18.02.2015 Einbringer: Fraktion FWO/Die Grünen

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 14 Stimmenthaltungen: 0

Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung:

Beschluss über den Verkauf einer Teilfläche des Flurstückes 350 der Flur 6 in der Gemarkung Vehlefanz (Gewerbepark) B-078/2015 (DS-092/2015)

Einbringer: Verwaltung Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

B-079/2015 (DS-090/2015)

Beschluss über den Verkauf einer Teilfläche des Flurstückes 346 der Flur 6 in der Gemarkung Vehlefanz (Gewerbepark)

Einbringer: Verwaltung Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

B-080/2015 (DS-091/2015)

Beschluss über den Verkauf einer Teilfläche des Flurstückes 346 der Flur 6 in der Gemarkung

Vehlefanz (Gewerbepark) Einbringer: Verwaltung Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

B-081/2015 (DS-095.1/2015) Beschluss über den Verkauf des Miteigentumsanteils am Flurstück 18 der Flur 5 in der Gemarkung Bötzow

Einbringer: Verwaltung <u>Abstimmungsergebnis</u>:

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Folgender Beschluss wurde ablehnt:

Beschluss über den Verkauf des Grundstückes "Remontehof 6" im OT Bärenklau (Flurstück 30/4 der Flur 6 in der Gemarkung Bärenklau) B-077/2015

(DS-064.1/2015)

Einbringer: Verwaltung Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 9 Stimmenthaltungen: 4

Oberkrämer, 27.02.2015

P. Levs Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung - Jahresabschluss 2011 der Gemeinde Oberkrämer -

Der von der Gemeindevertretung beschlossene Jahresabschluss 2011 der Gemeinde Oberkrämer wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Jahresabschluss mit seinen Anlagen liegt zur Einsichtnahme während der Öffnungszeiten

9:00 Uhr - 12:00 Uhr dienstags von

13:00 Uhr - 18:00 Uhr und

9:00 Uhr - 12:00 Uhr donnerstags von

bei der Gemeinde Oberkrämer,

Gemeindeverwaltung Oberkrämer, Perwenitzer Weg 2, Fachbereich Finanzverwaltung, Zimmer 16a, öffentlich aus.

Oberkrämer, 27.02.2015

P. Leys Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung - Entlastung des Bürgermeisters zum Jahresabschluss 2011 der Gemeinde Oberkrämer -

Gemäß § 82 Absatz 4 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbGKVerf) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Oberkrämer am 26.02.2015 die Entlastung des Bürgermeisters zum Jahresabschluss 2011 beschlossen. Der Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Oberkrämer, 27.02.2015 P. Leys Bürgermeister

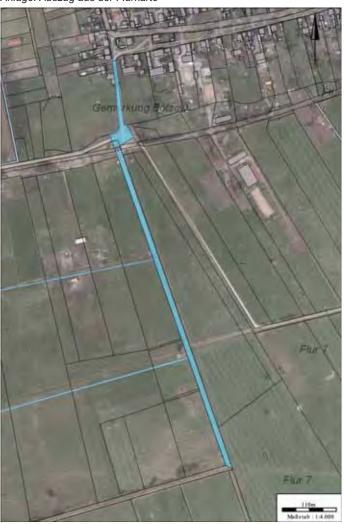
Öffentlichen Bekanntmachung über die Benennung einer Straße im OT Bötzow

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Oberkrämer hat in ihrer Sitzung am 26.02.2015 mit Beschluss-Nr. B-073/2015 für die Grundstücke der öffentlichen Straßenverkehrsflächen in der Gemarkung Bötzow Flur 6 Flurstück 112 und Flur 2 Flurstücke 77/1 und 77/3 die Benennung des Straßennamens "Zum Schöpfwerk" beschlossen.

Begründung:

Durch die Festlegung des Straßennamens ist die postalische Erreichbarkeit für Rettungsfahrzeuge und ortsunkundige Bürger zu den Reiterhöfen Brand und Mächold gewährleistet.

Anlage: Auszug aus der Flurkarte



Oberkrämer, 27.02.2015 P. Leys Bürgermeister

Bebauungsplan Nr. 50/2014 "Wohngebiet Am Hörstegraben Nord" im OT Schwante - öffentliche Bekanntmachung über den Beschluss zur Satzung des Bebauungsplanes gem. § 10 Abs. 3 BauGB -

Gemeindevertretung der Gemeinde hat auf ihrer Sitzung am 26.02.2015 mit Beschluss-Nr. den Bebauungsplan Nr. 50/2015 "Wohngebiet Am Hörstegraben Nord" im OT Schwante gem. § 10 (1) BauGB, in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBI. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. November 2014 (BGBl. I S. 1748), als Satzung beschlossen.

Die Begründung wurde gebilligt.

Der Geltungsbereich umfasst das Flurstück 43/2 der Flur 4 in der Gemarkung Schwante.

Die von der Gemeinde Oberkrämer beschlossene Satzung über den Bebauungsplan Nr. 50/2014 "Wohngebiet Am Hörstegraben Nord" tritt am Tage mit ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann die Satzung mit der Begründung zum Bebauungsplan ab diesem Tage in der Gemeindeverwaltung Oberkrämer im OT Eichstädt, 16727 Oberkrämer, Perwenitzer Weg 2 während der Dienstzeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Bekanntmachungsanordnung

Der Beschluss über die Satzung des Bebauungsplanes Nr. 50/2014 "Wohngebiet Am Hörstegraben Nord" in der Gemeinde Oberkrämer OT Schwante wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Verletzungen der in § 214 (1) Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs nach § 214 (3) Satz 2 BauGB werden unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhalts geltend gemacht worden sind. (§ 215 (1) BauGB)

Auf die Vorschriften des § 44 (3) Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Oberkrämer, 27.02.2015 P. Leys Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Oberhavel hat zum Stichtag 31.12.2014 Bodenrichtwerte entsprechend des Baugesetzbuches ermittelt.

Diese können ab sofort telefonisch oder persönlich im Bauamt (Zimmer 9) der Gemeinde Oberkrämer erfragt bzw. eingesehen werden.

Daneben sind die Bodenrichtwerte ebenfalls in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses (Rungestraße 20, 16515 Oranienburg) einzusehen (gebührenpflichtig).

Ab Mitte März 2015 sind die Bodenrichtwerte auch im Internet unter www.geobasis-bb.de/bb-viewer.htm abrufbar.

Ende der amtlichen Mitteilungen



Verwaltung der Gemeinde Oberkrämer Aufbau und Erreichbarkeit der Mitarbeiter

Nachdem die Verwaltung der Gemeinde Oberkrämer neu strukturiert wurde, hier eine Übersicht über den Aufbau und die Erreichbarkeit der Mitarbeiter/innen.

Foto: Tim Reckmann / pixelio.de

Amt	Funktion	Name	Raum	Durch- wahl	E-Mail	
Büro des Bürgermeistes	Bürgermeister	Hr. Leys	24	11	peter.leys@oberkraemer.de	
	Justitiar	Hr. Matschke	22	32	peter.matschke@oberkrämer.de	
	Sekretariat	Fr. Borchmann	23	11	marita.borchmann@oberkraemer.de	
	Sekretariat	Fr. Wellnitz	23	38	martina.wellnitz@oberkraemer.de	
	Zentrale Vergabestelle	Fr. Schönberg	21	61	heike.schoenberg@oberkraemer.de	
	Leiter	Hr. Eger	5	14	dirk.eger@oberkraemer.de	
	Außendienst/ FFw	Hr. Kleidermann	3	37	holger.kleidermann@oberkraemer.de	
	Gewerbeamt/Friedhofswesen	Fr. Kunze	3	28	kerstin.kunze@oberkraemer.de	
ا بــ	Kommunale Objekte	Hr. Weinheimer	6	26	christian.weinheimer@oberkraemer.de	
sam	Tiefbau	Fr. Albrecht	7	33	anja.albrecht@oberkraemer.de	
sbur	Tiefbau	Fr. Lange	7	44	alexandra.lange@oberkraemer.de	
lg l	Tiefbau	Fr. Ruczynski	8	22	carolin.ruczynski@oberkraemer.de	
0 p	Leiterin Bauhof	Fr. Schlüter	8	25	kerstin.schlueter@oberkraemer.de	
Bau- und Ordnungsamt	Liegenschaften	Fr. Randow	9	24	andrea.randow@oberkraemer.de	
3au-	Bauleitplanung	Fr. Draeger	9	35	silvia.draeger@oberkraemer.de	
Ш	Hochbau	Hr. Borchert	10	40	dirk.borchert@oberkraemer.de	
	Wohnungsverwaltung	Fr. Wölfer	10	54	patricia.woelfer@oberkraemer.de	
	Allg. Ordnungsrecht	Hr. Zahner	11	29	thomas.zahner@oberkraemer.de	
	Außendienst	Fr. Schreiber	11	27	kerstin.schreiber@oberkraemer.de	
	Leiter	Hr. Rücker	21 a	21	ronny.ruecker@oberkraemer.de	
	Einwohnermeldebehörde	Fr. Eger	1a	12	meldebehoerde@oberkraemer.de	
	Einwohnermeldebehörde	Fr. Jüstel	1	36	meldebehoerde@oberkraemer.de	
=	Personalamt	Fr. Deutsch	2	15	personal.deutsch@oberkraemer.de	
Hauptamt	EDV-Betreuer	Hr. Nagraßus	16	53	axel.nagrassus@oberkraemer.de	
laup	Allg. Verwaltung	Fr. Olschewski	18	20	elke.olschewski@oberkraemer.de	
	SB Hauptamt	Fr. Hübner	19	42	martina.huebner@oberkraemer.de	
	SB Hauptamt	Fr. Großmann	19	52	sabine.grossmann@oberkraemer.de	
	SB Kita	Fr. Kramer	20	31	britta.kramer@oberkraemer.de	
	SB Schule	Fr. Thiele	20	30	angelina.thiele@oberkraemer.de	
	Leiterin	Fr. Schmidtsdorf	13	17	heike.schmidtsdorf@oberkraemer.de	
	SB Geschäftsbuchhaltung	Fr. Gerlach	13	46	doris.gerlach@oberkraemer.de	
ם	SB Geschäftsbuchhaltung	Fr. Schenk	15	41	katja.schenk@oberkraemer.de	
l fig	Leiterin Geschäftsbuchhaltung	Fr. Helmchen	16a	45	stefanie.helmchen@oberkraemer.de	
Na S	SB Geschäftsbuchhaltung	Fr. Ahfeldt	15	19	manuela.ahfeldt@oberkraemer.de	
Finanzverwaltung	Leiterin Finanzbuchhaltung	Fr. Seifert	12	18	michaela.seifert@oberkraemer.de	
	SB Finanzbuchhaltung	Fr. Kirsch	12	47	silvia.kirsch@oberkraemer.de	
	SB Finanzbuchhaltung	Fr. Schulz	12	48	melanie.schulz@oberkraemer.de	
	SB Steuern	Fr. Guhl	4	16	dajana.guhl@oberkraemer.de	
	Vollstreckung	Hr. Sattelmair	17	34	info@oberkraemer.de	

Überprüfung der Standfestigkeit der Grabsteine 2015



Die Standfestigkeitsprüfung der Grabsteine gem. VSG 4.7 § der Gartenbau-Berufsgenossenschaft auf den von der Gemeinde Oberkrämer verwalteten Friedhöfen erfolgt 07. April 2015.

Die Prüfung erfolgt öffentlich und wird auch in diesem Jahr durch die Fa. BSK Torsten Köster Hennigsdorf durchgeführt. Jeder interessierte Bürger kann an der Prüfung teilnehmen.

> Prüfungstag am Dienstag, den 07. April 2015

- Friedhof OT Bötzow; 8:00 Uhr
- Friedhof OT Marwitz; 8:40 Uhr
- Friedhof OT Vehlefanz; 10:15 Uhr
- Friedhof OT Neu-Vehlefanz/Wolfslake; 11:00 Uhr
- Friedhof OT Neu-Vehlefanz; 11:15 Uhr

Die Anfangszeit des ersten Friedhofes steht fest. Alle weiteren Anfangszeiten können sich auf Grund der auf den vorherigen Friedhöfen vorgefundenen Verhältnisse geringfügig verändern.

Wir bitten wieder alle Friedhofsbesucher höflichst, sich auf die besondere Situation am Prüfungstag einzustellen.

Ihre Friedhofsverwaltung

Aufruf an den Einzelhandel

Öffnung von Verkaufsstellen anlässlich besonderer Ereignisse an Feiertagen in der Gemeinde Oberkrämer im Jahr 2015 gem. § 5 des Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetzes (BbgLöG) vom 27.11.2006, zuletzt geändert am 20.12.2010

Bürgermeister der Gemeinde Oberkrämer ist berechtigt, bei Bedarf die Öffnung von Verkaufsstellen durch den Erlass einer ordnungsbehördlichen Verordnung an jährlich sechs Sonn- und Feiertagen in der Zeit von 13 bis 20 Uhr zu gestatten. Diese Befugnis erstreckt sich nicht auf den Karfreitag, die Osterund Pfingstsonntage, den Volkstrauertag und den Totensonntag, sowie den ersten und zweiten Weihnachtsfeiertag. Mehr als zwei Sonn- und Feiertage innerhalb von vier Wochen dürfen ebenfalls nicht freigegeben werden.

Einzelhändler Interessierte werden hiermit gebeten, Terminvorschläge für die zusätzliche Öffnung von Verkaufsstellen in der Gemeinde Oberkrämer bis zum 15.05.2015 schriftlich bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.

Gemeinde Oberkrämer Bau- und Ordnungsamt Perwenitzer Weg 2 16727 Oberkrämer



Foto: Andrea Bischoff / pixelio.de

Weiterbildung für Waldbesitzer

Die Waldbauernschule Brandenburg bietet bis zum 17./18.04.2015 erneut Schulungen für Waldbesitzer und Interessierte an.

Die zweitägigen Veranstaltungen finden jeweils am Freitag von 16:00 - 19:30 Uhr und am Sonnabend von 8:30 - 15:30 Uhr statt.

Die Schulungen werden brandenburgweit an über 20 Schulungsorten durchgeführt.

Die aktuellen Themen der Frühjahrsschulung 2015 sind:

- · AKTUELLES:
- Bundeswaldinventur (Ergebnisse für Brandenburg), Holzmarkt, Pflichtbeiträge u.a.
- FORST-FÖRDERRICHTLINIE: Änderungen ab 2015, Antragstellung
- · WAS TUT SICH BEI DER JAGD IM WALD?
 - Rechte, Pflichten, Ziele Jagd als Dienstleistung für Grundeigentümer
- WALDBAU: Seltene und nichtheimische Baumarten, Auswirkungen Klimawandels, des Klimaresistenz
- KULTURPFLEGE, JUNGBESTANDS-PFLEGE, LÄUTERUNG
- EXKURSION: Kulturpflege und Jungbestandspflege in der Praxis

Termine und Schulungsorte finden Sie im Internet unter:

www.waldbauernschule-brandenburg.de.

Die Teilnahme ist offen für alle Interessierten, der Teilnahmesatz beträgt 35 €. Bei Interesse bitten wir um Anmeldung unter 033920 / 50610 oder

waldbauern@t-online.de.





Buchhaltungsservice*, Unternehmensberatung und Existenzgründerberatung

Uta Garnitz

Diplom Betriebswirtin (FH)

Vehlefanzer Str. 19 · 16727 Oberkrämer Tel. 03304 251965 · Fax 03304 5220726 Mobil 0170 1616227 · uta.garnitz888@t-online.de

- *Buchen laufender Geschäftsvorfälle -

b.b.h.

Mitglied im Bundesverband selbstständiger Buchhalter und Bilanzbuchhalter

Jahresempfang der Gemeinde Oberkrämer am 27.02.2015

Rund 100 Gäste wurden am Freitagabend persönlich von dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Matthias Schreiber und dem Bürgermeister, Peter Leys im festlich geschmückten Saal des Bärenklauer Dorfkrugs begrüßt. Mit dabei waren Vertreter aus Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Verwaltung sowie zahlreiche Mitglieder der Heimat-, Feuerwehr-, Sport- und Seniorenvereine.

Herr Schreiber eröffnete den Abend und dankte vor allem den ehrenamtlichen Helfern für ihren stetig aktiven Einsatz am Gemeindeleben. Er betonte, dass ohne sie die zahlreichen Veranstaltungen nicht möglich wären, wie sie in Oberkrämer stattfinden.

Bürgermeister Peter Leys nahm in seiner umfangreichen Rede einen Rückblick auf die Höhepunkte des vergangenen Jahres, wie zum Beispiel das Kreiserntedankfest im September oder den Bau der Oberkrämerhalle in Eichstädt und gab einen Ausblick auf die geplanten Maßnahmen des laufenden Jahres. Die Bockwindmühle wird in diesem Jahr 200 Jahre alt, dies wird natürlich gefeiert werden. An Baumaßnahmen steht auch einiges an, so wird u. a. die "Alte Schule" in Vehlefanz zum altersgerechten Wohnheim umgebaut, an der Nashorngrundschule in Vehlefanz wird die Holzfassade erneuert und an den Sportplätzen in Bötzow und Vehlefanz sind Anbauten geplant.

Traditionell wurden wieder Auszeichnungen für ehrenamtliches Engagement in der Gemeinde verliehen. Matthias Schreiber hielt jeweils die

Laudatio für die Geehrten. Herr Detlef Schulz wirkt seit über 40 Jahren beim Marwitzer Karneval mit. Er unterstützt Erarbeitung des jährlichen Programms und bereitet die unzähligen Veranstaltungen vor. Seit nunmehr fünf Jahren ist er der Vorsitzende des MCC 1972 e. V. mit mehr als 70 Vereinsmitgliedern. Die zweite Auszeichnung ging an Herrn Helmut Schönberg. Er leitete neun Jahre den Vehlefanzer Heimatverein, wirkte bei der Erarbeitung der Vehlefanzer Chronik mit und erstellte zu vielen historischen Denkmälern Info-Tafeln. Zuletzt wurde Herr Klaus Rettschlag nach vorn gebeten. Herr Rettschlag war Gründungsmitglied der SG Vehlefanz und stand 17 Jahre lang als 1. Vorsitzender an der Spitze des Sportvereins. Herr Schreiber würdigte dies in seiner Ansprache, und sagte, dass Klaus Rettschlag Vorreiter in der Gemeinde war und es auch ihm zuzuschreiben ist, dass es heutzutage so viele Sportvereine in Oberkrämer gebe. Sichtlich überrascht und gerührt nahmen die drei Herren Blumen und Urkunden entgegen.

Musikalisch begleitet wurde der Abend von Theresa Vorreiter und Maria Hinze. Die beiden fröhlichen Gymnasiastinnen aus Hennigsdorf bewiesen Taktgefühl und überraschten mit gekonntem Klavierspiel und harmonierenden Stimmen. Wir danken Ihnen für Ihren Auftritt, ebenso Herrn Sass und seinem Team für die Vorbereitung und Bewirtung. Der Abend klang mit vielen Gesprächen aus.













Lösungen finden!

Stralsunder Straße 3 Tel. 03301-59 70-0 www.anwaltskanzlei-steffen.de **16515 Oranienburg** Fax 03301-70 21 01 info@anwaltskanzlei-steffen.de

Bürozeiten: Mo., Di., Do., 8.30-12.30 Uhr u. 14.00-18.00 Uhr Mi. 8.30-13.00 Uhr, Fr. 8.30-12.30 Uhr u. 14.00-16.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung!



TINA -TOURS

Martina Schwabe

- Flughafen-Transfer mit Kleinbus
 Fahrten für alle Krankenkassen, nur für gehfähige Personen
 - z.B. zur: Dialyse
 - Bestrahlung
 - Chemo

Mühlenweg 3 16727 Oberkrämer OT Schwante Tel.:033055/72992 • Funk: 0151/15532883

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Oberkrämer

Am 24.01.2015 waren alle Kameraden unter einem Dach.

Ingo Pahl

Am 24.01.2015 fand im Dorfkrug Bärenklau die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Oberkrämer statt.

Der Saal füllte sich mit ca. 160 Personen. Neben den Feuerwehrkameraden/dinnen (teilweise mit Partner), war der Bürgermeister Peter Leys, die Gemeindevertreter, der Kreisbrandmeister Frank Kliem, eine Abordnung unser Partnerfeuerwehr aus Polen, Jörg Wollanke als Vertreter des Kreisfeuerwehrverbandes und Vertreter der benachbarten Feuerwehren anwesend.

David Ostwald gab einen kurzen Abriss der Ereignisse und Einsätze aus dem vergangenen Jahr. Nachdem auch der Bürgermeister Peter Leys, der Vorsitzende der Gemeindevertretung Matthias Schreiber und der Kreisbrandmeister Frank Kliem einige Worte an die Kameraden/dinnen richteten, wurden die Ehrungen und Beförderungen vorgenommen. Die polnische Delegation übergab dem Bürgermeister eine Figur des "Heiligen St. Florian".

Nach dem offiziellen Teil, wurde das reichhaltige und sehr schmackhafte Buffet eröffnet.





Befördert wurden zum/zur:

Feuerwehrmann/Frau: Denise Karaca, Paul Kresse, Dominic Turowski, Thomas Neubert, Maximilian Arndt und Denis Czeslinski

Oberfeuerwehrmann: Kevin Kuklok und Kevin Kleesen-Dubro

Hauptfeuerwehrmann/Frau: Ulrike Witt und Patrick Pruchnik

Löschmeister: Robert Much





Frauentagsfeier am 08.03.2015

Unter dem Motto "Let`s dance" lud die Gleichstellungsbeauftragte in den Dorfkkrug ein

Zur Frauentagsfeier am 08.03.2015 hatte die Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Oberkrämer Frau Silke Taube eingeladen.

Nach der Begrüßung der anwesenden Frauen durch den Bürgermeister wurden folgende Frauen für ihre ehrenamtliche Arbeit in der Gemeinde Oberkrämer ausgezeichnet:

Helga Langner, Inis Richter, Inge Meier, Christa Fritsch, Irma Rührmund, Roswitha Jankowiak, Hannelore Hiepel und Edeltraut Höpfner

Die Sabine Brand Band spielte dann für die Frauen zum Tanz.



Foto von links: S.Taube, E. Höpfner, H. Hiepel, I. Meier, C. Fritsch, H. Langner und P. Leys

Oberkrämer auf der Grünen Woche 2015

Am 19.01.2015 fuhr ein Reisebus voller Akteure aus Vehlefanz und Schwante nach Berlin zur Internationalen Grünen Woche.

Der Deutsche Landkreistag hatte Oberkrämer eingeladen, sich mit regionalen Angeboten und Traditionen rund um das Landleben in der Halle 4.2 - Lust aufs Land zu präsentieren.

Von 10 - 18 Uhr wurde Korn zu Mehl vermahlen und gebuttert was das Butterfass hergab. Unzählige Butterstullen wurden geschmiert. Die Besucher ließen sich das Bauernhofeis aus Schwante schmecken und der "Alte Dorfkrug Staffelde" informierte im Zeitalter von SMS und WhatsApp über das Reisen mit einer historischen Postkutsche.

Um 13 Uhr stimmten die Vehlefanzer Amseln mit 26 Chormitgliedern das Oberkrämer-Lied an und eröffneten damit eine runde Stunde Progamm auf der Bühne der LandSchau.

Auf der großen Bühnenleinwand und am Aktionsstand wurde ein Video von Ingo Pahl gezeigt, welches den Besuchern Oberkrämer aus der Vogelperspektive zeigte. Es war ein Tag voller Aktionen, Arbeit und natürlich viel Spaß.

Einen großes Dankeschön an alle Mitwirkenden! Kerstin Rosen



Aus dem Bau- und Ordnungsamt der Gemeinde Oberkrämer

Der Umbau der "Alten Schule" in Vehlefanz hat begonnen



Die Gemeindevertretung hatte im Februar 2014 beschlossen, im Ortsteil Vehlefanz am Standort der "Alten Schule" altersgerechte Wohnungen zu errichten und das Gebäude der "Alten Schule" zu einem Zentrum für Seniorenpflege und Gesundheit auszubauen. Im Ergebnis sollen 19 Wohnungen (davon mindestens 15 altersgerecht), eine Seniorentagespflege und eine Arztpraxis entstehen. Die Maßnahme startete am 12.01.2015. Zunächst musste das Grundstück beräumt werden. Danach wurden Regenwasserleitungen verlegt und es wurde begonnen, ein Überlaufbecken zu modellieren. Im Inneren der "Alten Schule" wurde im Bereich des Kellers der alte Fußboden komplett entfernt und

die Räume der oberen Etagen entkernt. Sämtliche denkmalgeschützten Bauteile sind durch Restauratoren dokumentarisch festgehalten worden. Die alten Dielenböden in den ehemaligen Klassenräumen wurden ausgebaut und werden zwischengelagert, um sie später aufgearbeitet wieder einzubauen. Dies ist eine der Auflagen der Denkmalschutzbehörde. An das Gebäude der "Alten Schule" ist ein Anbau mit Wohnungen geplant. Der Beginn für die Aushubarbeiten für die Fundamente der Bodenplatte wird noch im März sein. Später werden die beiden Gebäude mit einem sogenannten "Laubengang" verbunden sein.



Die Fotos zeigen den Bürgermeister, Peter Leys, mit der Ortsvorsteherin, Erika Kaatsch und Mitarbeitern des Bauamts, Vertretern des Planungsbüros sowie der am Bau beteiligten Firmen auf der Baustelle beim wöchentlichen Baurapport.





Thomas Zahner

In den letzten Wochen häufen sich die Anrufe und Anzeigen im Bau- und Ordnungsamt der Gemeinde Oberkrämer bezüglich immer wieder liegenbleibender Hundehaufen auf den Wegen und Plätzen. Diese Wege und Plätze werden nicht nur von den Hundehaltern sondern auch von Bürgern ohne den besten Freund des Menschen, spielenden Kinder und nichtsahnenden Radfahrern genutzt. Eines haben alle diese Anwohner gemeinsam. Alle leiden unter der Unachtsamkeit oder dem Wegschauen der wenigen Hundehalter, die glauben die großen und kleinen Haufen ihres Begleiters mit der kalten Schnauze liegenlassen zu können. Der Ärger über die stinkenden, dreckigen Schuhe oder das Stolpern beim Ausweichen ist jedem bekannt.

Die Ordnungsbehörde kennt diese Problematik inzwischen mit all ihren Facetten. Regelmäßig werden die

Vermehrte Anzeigen von "Landminen" – mal anders!

Hundehalter auf das Vorzeigen der entsprechenden Beutel zur Entsorgung angesprochen. In der Regel können die Beutel für die Gassi-Runde dann auch vorgezeigt werden und sowohl Hundehalter als auch die Mitarbeiter aus dem Bau- und Ordnungsamt können wieder ihrer Wege gehen.

Diese Kontrollen reichen nur leider nicht aus. Nicht selten bleibt der Beutel danach in der Hosen- oder Handtasche liegen, nachdem der Vierbeiner der Natur ihren Lauf gelassen hat. Es ist denkbar unmöglich und nicht gewünscht, jeden Hundehalter auf jedem seiner Spaziergänge mit dem Hund durch Mitarbeiter des Bau- und Ordnungsamtes zu begleiten, um auf die Entsorgung der Fäkalien zu achten. Hier kann die Gemeinde nur auf das gute Gewissen und den Zusammenhalt ihrer Mitbürger in unserer ländlichen Gemeinschaft bauen.

Daher hier der Apell an alle Hundehalter, die das große Geschäft ihres Hundes nicht ohnehin schon beseitigen: Der gemeinsame Wunsch einer sauberen Gemeinde fängt im Kleinen an und Ihr Hund wird seinen Haufen nicht selbst beseitigen. Beseitigen Sie die Fäkalien Ihres Hundes und entsorgen Sie diese vorschriftsgemäß. So bleiben Sie auch von der "unangenehmen" Post aus dem Bau- und Ordnungsamt verschont.



Für Fragen rund um die Hundehaltung steht Ihnen das Bau- und Ordnungsamt der Gemeinde Oberkrämer gern zur Verfügung.

Fotos: Tommy Weiss / pixelio.de Daniel Kocherscheidt / pixelio.de

Die BraLa als Familienerlebnis

Attraktives Programm für Kleine und Große zur 25. Landwirtschaftsschau

(Paaren im Glien) Bei der 25. Brandenburgischen Landwirtschaftsausstellung vom 14. bis 17. Mai 2015 setzen die Veranstalter ganz auf ein Landerlebnis für die ganze Familie: Ein neuer Wasserspielplatz, Spielangebote und Streicheltiere für die Kinder, Unterhaltung, Information und ländliche Produkte für Haus und Garten für die Erwachsenen. Für kulinarischen Genuss sorgen die zahlreichen Anbieter mit märkischer Küche, fangfrischem Fisch, selbst gebackenem Brot und Kuchen sowie dem ersten Freilandgemüse des Jahres von Brandenburger Feldern

Mit preisgekrönten Tieren aller Rassen, Technikschauen und Wettbewerben erleben die Besucher Landwirtschaft hautnah. Erstmals steht ein Wettbewerb im Weidezaunbauen auf dem Programm, bei dem die Schafzüchter ihren "Zaunkönig" ermitteln (14. Mai).

Die Bodenbearbeitung steht beim Ackerbauforum im Mittelpunkt. Landwirte versuchen mit historischer Technik eine möglichst gerade Furche zu ziehen. Bei einem abendlichen Fahrercup (17. Mai) werden die besten Kutschenlenker ermittelt. Zuvor gibt es bereits einen Bundeswettbewerb, bei dem junge Fleischrindzüchter beim Führen ihrer Tiere einen festen Stand unter Beweis stellen müssen.

In den Tierzelten werden an vier Ausstellungstagen die besten Zuchttiere der Verbände und deren Nachkommen gezeigt. Hier können die Besucher zusehen, wie Tiere gefüttert und gepflegt werden und wie sie ihre Jungen aufziehen. Eine der Attraktionen sind auch wieder die Technikvorführungen, bei denen die Bauern ihre Traktoren, Saatmaschinen und Pflüge in Aktion zeigen.

Erwartet werden über 700 Aussteller von Land-, Forst-, Gartenund Kommunaltechnik sowie die Züchter mit ihren Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Kaninchen und Geflügel in großer Rassenvielfalt. Im pro agro-Erlebniszelt bieten Direktvermarkter ihre Erzeugnisse an.

Höhepunkt im Programm sind die täglich stattfindenden Tierschauen und die Traktorenparaden mit alter und neuer Landtechnik. Wie im vorigen Jahr findet auf der BraLa eine Publikumswahl des schönsten Traktor-Oldies statt. Die Besucher stimmen ab und können dabei ebenfalls gewinnen.

Zum weitläufigen Ausstellungsgelände zählen der GEH-Haustierpark mit seinen schützenswerten alten Rassen. Eine Gartenanlage mit Musterpflanzungen gehörtebenfalls dazu. Dort werden zum Beispiel rund 300 Kräuter von verschiedenen Saatgutbetrieben gezeigt, aber auch Beerenobst, Gemüse und Blumen in größter Vielfalt. Fachkundige Gärtner geben Tipps und bieten ihre Jungpflanzen zum Verkauf an. Auch Führungen durch die Mustergärten wird es wieder geben.



Eröffnet wird die Landwirtschaftsausstellung durch den Ministerpräsidenten Dietmar Woidtke mit einer Rassepräsentation der Tierzuchtverbände im Großen Ring und Auszeichnung des verdienten Züchters der Rasse des Jahres sowie der Krönung der neuen Brandenburgischen Milchkönigin.

Die Besonderheit der BraLa ist der unmittelbare Kontakt zwischen Erzeugern und Verbrauchern. Die Besucher bekommen hier Antwort auf alle Fragen rund um Tierhaltung und das Leben auf dem Land. Sie sammeln Ausflugstipps oder lassen sich einen guten Rat für den eigenen Garten oder ihr Haustier geben.

INFO

Eintrittspreise:

Tageskarten 8,00 Euro, ermäßigt 4,00 Euro und Kinder bis zu sechs Jahre frei.

Familienticket (zwei Erwachsene und drei Kinder bis 14 Jahre) 17,00 Euro.

Dauerkarte (gilt alle 4 Tage) 20,00 Euro

Anreise:

Pkw-Anreise: Berliner Autobahnring A10 Abfahrt Falkensee oder A24 Abfahrt Kremmen, der Ausschilderung MAFZ-Erlebnispark folgen.

ÖPNV: Buslinie 671 ab Bhf. Berlin-Spandau, Buslinie 649 ab Bhf. Wustermark bzw. Bhf. Brieselang.

Jugendarbeit freut sich über Spende

Die Ahornapotheke übergibt 250 Euro



Ronny Rücker Hauptamtsleiter

Ende November erreichte die Gemeindeverwaltung eine frohe Nachricht. Ein Teil des Erlöses aus der alljährlichen Tombola möchte die Ahornapotheke, die Filialen in Vehlefanz und Velten unterhält, gern der Jugendarbeit in Oberkrämer zur Verfügung stellen.

Am Donnerstag 29.01.2015 erfolgte die Übergabe der Spende in Höhe von 250 Euro durch die Inhaberin Ivonne Rittner. Die Mittel wurden für eine Fahrt in die Bildungseinrichtung ins Schloss Trebnitz eingesetzt. Hier bildeten sich 13 Jugendliche aus Oberkrämer unter dem Motto "Initiative auf dem Land – Offenes Kinder und Jugendgremium Oberkrämer" fort (siehe auch Artikel auf der Jugendseite).

Berichte und Informationen aus der Jugendarbeit

von Marlies Arian

Winterferiengestaltung

Während sich eine Gruppe von engagierten Kindern und Jugendlichen mit den beiden Jugendbetreuern Mandy Kürschner und Marlies Arian auf Schloß Trebnitz in ihren Ferien weiterbilden ließen, gestalteten die Clubleiter und Praktikanten vor Ort das Ferienprogramm für die Daheimgebliebenen.

Die Kinder und Jugendlichen aus allen Ortsteilen trafen sich zum Muffinbacken im Vehlefanzer Club. In den Teig wurde alles hinein getan, was die Teilnehmer am liebsten essen wie zum Beispiel Gummibärchen. Manchmal waren die Muffins nach dem Backprozess in der Konsistenz etwas matschig, aber probiert wurden alle!



Am Dienstag war für alle Badespaß in der Oranienburger T.U.R.M.-Erlebniscity angesagt. Vier Stunden Spaß pur auf der Rutsche und im Wellenbad. Durch das Toben im Wasser waren alle ziemlich erschöpft. So mancher schlief auf dem Weg nach Oberkrämer im Auto ein ...

Am Mittwoch gab es auf der Bowlingbahn in Velten den "Kampf der Geschlechter". Den klaren Sieg trugen die Mädchen davon.

Zum Kinobesuch am Donnerstag fuhren wir nach Berlin-Tegel. Das dortige Filmangebot entsprach mehr unseren Vorstellungen und so sahen wir "Nacht im Museum 3".

Den Abschluss der Ferienwoche bildeten ein Dart-Turnier, Seife gießen und Gemeinschaftsspiele im Jugendclub Vehlefanz. Außerdem wurde zusammen gekocht.

Den drei Gewinnern des Dart-Turniers winkten als Preise ein Kinogutschein, Dartpfeile, und eine Profi-Tischtenniskelle.

Der überraschende Schneesegen in der Ferienwoche wurde von den den Teilnehmern gern mit in die Feriengestaltung einbezogen.



Lebenswelten der Jugendlichen

Fünf Mitarbeiter der offenen Jugendarbeit der Gemeinde Oberkrämer besuchten eine zweitägige Weiterbildungsmaßnahme des Sozialpädagogischen Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg, um die verschiedenen Lebenswelten der Jugendlichen tiefgründiger kennenzulernen. Nur wer weiß was Jugendliche bewegt, kann sie bewegen!

Es gibt nicht nur "DIE JUGEND", wie alltäglich die junge Generation meist pauschal genannt wird. Jugendliche bewegen sich in den unterschiedlichen Lebenswelten, die gegensätzlicher nicht sein können. Im Gegensatz zu anderen Studien setzt die Sinus-Methode bei dieser Vielfalt an, die für diese Weiterbildung als Grundlagenwissen fundierte.

Es ist bereits die zweite, qualitativ tiefer gehende Jugend-Studie des Sinus-Instituts. Sieben unterschiedliche Lebenswelten der Jugendlichen wurden festgestellt und analysiert. Man ging der Frage nach, wie die Jugendliche in diesen Welten ihren Alltag erleben. Die 14- bis 17-jährigen haben selbst ihre Wertevorstellung und ihre Einstellungen zu Themen wie Schule, Berufswünschen, Glaube, Engagement und Medien beschrieben. Sie schildern ihre Hoffnungen, ihre Ängste, ihre Art zu leben.

Folgenden Lebenswelten konnten die Jugendlichen aufgrund der Studie zugeordnet werden:

- 1. Konservativ-bürgerliche Lebenswelt sind familien- und heimatorientierte bodenständige Jugendliche mit Traditionsbewusstsein und Verantwortungsethik
- 2. Adaptiv-pragmatische Lebenswelt die meisten Jugendlichen dieser Gruppe sind leistungs- und familienorientiert, modern mit hoher Anpassungsbereitschaft
- 3. Sozialökologische Lebenswelt sind nachhaltigkeits- und gemeinwohlorientierte Jugendliche mit sozialkritischer Grundhaltung und Offenheit für alternative Lebensentwürfe
- 4. Experimentalistisch hedonistische Lebenswelt sind spaß- und szeneorientierte Jugendliche, die das, nach ihrer Sicht, spießige Gesellschaftssystem ablehnen
- 5. Materialistisch hedonistische Lebenswelt – sind freizeitorientierte Jugendliche mit ausgeprägten markenbewussten Konsumwünschen (meist aus sozialschwachen Familien)
- 6. Expeditive Lebenswelt sind erfolgsund lifestyle – orientierte Jugendliche auf der Suche nach neuen Grenzen und unkonventionellen Erfahrungen. Sie stehen zueinander in einer Beziehung und unterstützen sich privat, aber

auch vor allem beruflich, helfen oder kooperieren, ohne dass dabei Leistungen oder ein Nutzen für Dritte entsteht.

7. Prekäre Lebenswelt – Jugendliche mit schwierigen Startvoraussetzungen und Durchbeißermentalität, die sich um Orientierung und Teilhabe bemühen

Für die Mitarbeiter der Jugendarbeit war es wichtig zu erfahren, welche Zielgruppen über die Angebote der Jugendarbeit erreicht werden können und welche nicht, sowie zu welcher zugehörigen Lebenswelt Jugendliche die Freizeiteinrichtungen in Oberkrämer besuchen.

Die Seminarteilnehmer erfuhren, wie zufrieden die Jugendlichen im Land Brandenburg mit den ihnen zur Verfügung stehenden Angeboten außerhalb der Schulzeit sind.

Auf der Basis dieser empirischen Befunde gab es Empfehlungen für die Weiterentwicklung und Optimierung der Jugendarbeit, ob und wie diese unterschiedlichen Jugendgruppen einbezogen werden können - zum Beispiel durch Teilhabe am gesellschaftlichen Leben in ihrem Wohnort (Partizipation).

Die Studie differenzierte dabei nach demografischen und sozioökonomischen Merkmalen (Alter, Wohnort, angestrebter Bildungsabschluss, Geschlecht) sowie nach soziokulturellen Merkmalen.



Weiter wurden folgende Fragen den Jugendlichen in der Sinus-Studie gestellt:

Wie zufrieden sind die Jugendlichen mit ihrer Schule und den jeweiligen Angeboten?

In welchem Maße engagieren sich die Jugendlichen am Schulbetrieb außerhalb des Unterrichts bzw. wie bewerten sie diesen?

Wie viele der Jugendlichen halten sich nach Unterrichtsschluss auf dem Schulgelände auf und was sind die Gründe hierfür?

In welchem Maße engagieren sich die Jugendlichen in der Schülervertretung? Welche Barrieren lassen sich identifizieren?

Welche Angebote der Jugendarbeit und Jugendhäuser werden wahrgenommen und wie werden diese bewertet?

Welche Motive und Barrieren lassen sich bezüglich der Nutzung der Jugendeinrichtungen identifizieren?

JOfOK 23 ist da!

Demokratisches Gremium für Kinder und Jugendliche von Kindern und Jugendlichen gegründet

In ihren Winterferien fuhren 13 Kinder und Jugendliche aus der Gemeinde Oberkrämer in die Bildungseinrichtung Schloß Trebnitz e. V., um sich dort Wissen anzueignen.

Themenschwerpunkte waren:

- Beteiligung an Entscheidungs- und Meinungsbildungsprozessen in der Wohnortgemeinde,
- Vorbereitung und Durchführung von Diskussionen zu Themen, die Kinder und Jugendliche interessieren,
- Kennenlernen von Präsentationsformen.
- wie kann gemeinsam ein demokratisches Gremium für ihre Generation aufgebaut werden.

Am Ende dieser Veranstaltung wurde durch die Teilnehmer ein demokratisches Gremium aus Kindern und Jugendlichen gegründet. Dieses will erreichen, dass die junge Generation von den Erwachsenen angehört und ernst genommen wird. Sie sehen sich als Spezialisten, wenn es um die Verbesserung der Wohn- und Lebensqualität für die junge Bevölkerung in der Gemeinde geht.

Mit großem Fleiß dokumentierten sie ihr Lebensumfeld und erarbeiteten Vorschläge zu dem was noch verbessert werden könnte, so dass sich alle Kinder und Jugendliche in ihrer Gemeinde wohl fühlen können. Unter anderem plädierten sie für:

- bessere und vermehrte Anbindungen an den öffentlichen Nahverkehr zu den Städten und ihren Schulen, sowie Ausbildungsstandorten,
- Anschaffung eines Kleinbusses für die Jugendarbeit,so dass der Transport der Kinder und Jugendlichen problemlos organisiert werden kann,
- dass weniger Bäume gefällt werden,
- bezahlbaren Wohnraum in gemeindeeigenen Häusern für Jugendliche in Ausbildung,
- mehr Mitbestimmungsrechte für Kinder und Jugendliche in der Gemeinde,
- einen selbstverwalteten Partyraum für Jugendliche,
- · weniger Zeiten in der Schule,
- · mehr technische Spiele in den Clubs,
- den Verbleib der Clubleiterin in Vehlefanz nach dem Auslaufen der Förderung,
- dass der Bolzplatz in Bötzow nicht abgerissen wird,
- den Wunsch nach einem zusätzlichen öffentlichen Spielplatz in Vehlefanz,
- mehr Platz/Räumlichkeiten in Jugendclub Bötzow,
- Veränderung der Öffnungszeiten im Jugendclub Bötzow ab 13 Uhr,
- mehr Sicherheit für die Spielenden und Bälle auf dem Bolzplatz in Schwante
- ein offenes W-Lan überall,
- Fußgängerüberwege an den Hauptverkehrsstraßen in Vehlefanz und Bötzow in der Nähe Clubs.



Anhand von drei Beispielen übten die Teilnehmer in der Gruppenarbeit ihr Anliegen vorzutragen und eventuell auch durchzusetzen.

Das meiste Herzblut hing bei den Teilnehmern an der Rettung ihres Bolzplatzes in Bötzow. Inzwischen wissen sie, dass dieser Platz aus baurechtlichen Vorschriften zurückgebaut werden muss. Die Gemeindeverwaltung plant diesen durch einem neuen Bolzplatz an einem anderen Standort zu ersetzen.

Beim Partyraum sahen sie dann schnell ein, dass dieses Projekt unter der Trägerschaft der Gemeindejugendarbeit wohl nicht durchzusetzen ist.

Die Beseitigung der Gefahrenquellen am Bolzplatz Schwante könnte durch die Gemeinde schnell gelöst werden. Ein über den Bolzplatz gespanntes Outdoor-Netz kann verhindern, dass die Bälle auf den Schienen oder auf der viel befahrenen Straße landen. Die Hecke mit sehr langen Dornen, die zur Lärmdämmung gepflanzt wurde, sorgt seit je her für zerstochene Bälle und auch Verletzungen der Kinder. Hier würde eine Alternativbepflanzung weitere Schäden abwenden können.

Am Ende der Woche stand die Bildung eines Gremiums, das die Interessen der Kinder und Jugendlichen in der Gemeinde zukünftig vertreten soll.

Aus den 14 eingebrachten Namensvorschlägen wurde dann mehrheitlich folgende Bezeichnung gewählt:

Junge Offensive für Oberkrämer 23

Kurz genannt JOfOK 23 (23 ist die Summe aus den fünf Zahlen der Postleitzahl.)



Der Logorundentwurf wurde von Jordan M e h n e r t eingereicht.

Dieser erhielt die Zustimmung der Gruppe. Die Nachbearbeitung erfolgte durch Ineka Henning.

Im Anschluss wurden in geheimer Wahl die Sprecher und die Verantwortlichen für die WhatsApp-Gruppe, sowie für den Auftritt bei Facebook gewählt.

Sprecher von der JOfOK 23: Maximilian Ogorek, Simon Kohnke

Administratoren für die Facebook-Seite: Danilo Geisler, Florentinee Stellert

Administratoren der WhatsApp-Gruppe: Maximilian Ogorek, Simon Kohnke



Nun hoffen die Gründer nicht nur auf die Unterstützung der gewählten politischen Gremien in der Gemeinde Oberkrämer, sondern auch aus der Gemeindeverwaltung, sowie der Jugendarbeit und auch auf das Interesse weiterer Kinder und Jugendliche, die jederzeit in diesem Gremium mitarbeiten können. Letztere sind für die jungen Akteure sehr wichtig, Vorschläge von Kindern und Jugendlichen in der Gemeinde erfolgreich zu kommunizieren.

Alle Teilnehmer erhielten zum Abschluss ihr persönliches Zertifikat überreicht!



Kinder und Jugendliche aus Oberkrämer, die mitmachen wollen, können sich über die Facebook – Seite www.facebook. com/jofok23 melden und erhalten auch dort Antwort wo und wann die nächsten Treffen sind. Wer aktiv dazu gehören möchte erhält auch dort den Zugang zur JOFOK23 WhatsApp-Gruppe.

Informationen der Behindertenbeauftragten





Verbesserte Leistungen in der Pflegeversicherung

Zahlreiche Änderungen treten am 1. Januar 2015 mit dem neuen Pflegestärkungsgesetz in Kraft.

Vorteile auf einen Blick

• Pflegebedürftige können monatlich mehr Leistungen beanspruchen:

Pflegestufe	Sachleistungen für häusl. Pflege		Pflegegeld für häusl. Pflege		Vollstationäre Pflege		Tages- und Nachtpflege	
	bisher	ab 2015	bisher	ab 2015	Bisher	ab 2015	Bisher	ab 2015
0	225,00	231,00	120,00	123,00	225,00	231,00	-	231,00
1	450,00	468,00	235,00	244,00	1.023,00	1.064,00	450,00	468,00
1*	665,00	689,00	305,00	316,00	1.023,00	1.064,00	665,00	689,00
2	1.100,00	1.144,00	440,00	458,00	1.279,00	1.330,00	1.100,00	1.144,00
2*	1.250,00	1.298,00	525,00	545,00	1.279,00	1.330,00	1.250,00	1.298,00
3	1.550,00	1.612,00	700,00	728,00	1.550,00	1.612,00	1.550,00	1.612,00

^{*} erhöhter Anspruch bei erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz

· Verhinderungs- und Kurzzeitpflege:

Der Leistungsanspruch gilt jetzt für sechs Wochen. Aufwendungen können nun bis zu einem Gesamtbetrag von 1.612 Euro (bisher 1.550 Euro für vier Wochen im Kalenderjahr) übernommen werden. Betreuungs- und Entlastungsangebote: Bei den zusätzlichen Betreuungsleistungen haben Patienten nun Anspruch auf Haushaltsaufgaben wie Einkaufen oder Wohnungsreinigung. Zudem haben auch Pflegebedürftige ohne eingeschränkte Alltagskompetenz (also Pflegestufe 1-3) Anspruch auf Betreuungs- und Entlastungsangebote bis zu 104 Euro im Monat (erhöhter Anspruch 208 Euro).

• Kurzzeit-, Tages- und Nachtpflege:

Personen mit Pflegestufe 0 (eingeschränkte Alltagskompetenz unterhalb der Stufe 1) stehen nun auch Leistungen in diesen Bereichen sowie für ambulant betreute Wohngruppen zu. Für die Tages- und Nachtpflege erhalten sie den vollen Leistungsbetrag - ohne, dass wie bisher ambulante Pflegeleistungen angerechnet werden.

Pflegehilfsmittel und wohnumfeldverbessernde Maßnahmen:

Der monatliche Wert der zum Verbrauch bestimmten Pflegehilfsmittel (Einmalhandschuhe, Bettschutzeinlagen) wird von 31 Euro auf 40 Euro monatlich erhöht. Finanzielle Zuschüsse für Maßnahmen zur Verbesserung des individuellen Wohnumfeldes (Badumbau, Treppenlift etc.) können bis zur Höhe von 4.000 Euro (bisher 2.557 Euro) pro Pflegebedürftigen übernommen werden.

· Bessere Vereinbarkeit von Pflege, Familie und Beruf:

• Freistellung von der Arbeit:

bei plötzlichem Pflegefall in der Familie sollen Arbeitnehmer künftig zehn Tage lang zur Organisation bezahlt pausieren können. Lohnersatz soll ab 1. Januar bis zu 90% des Nettoeinkommens betragen (Auszeit gab es bisher auch schon, aber unbezahlt). Bis zu zwei Jahre können sie zudem künftig im Job kürzertreten.

In kleinen Betrieben mit bis zu 25 Beschäftigten ist diese Regelung allerdings freiwillig. Eine Freistellung ist auch zur Sterbebegleitung (bis zu drei Monate) und zur Betreuung pflegebedürftiger minderjähriger Kinder möglich.



• Erweiterter Angehörigenkreis:

Auch Stiefeltern, Partner in lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaften, Schwägerinnen und Schwager haben jetzt Anspruch auf Freistellung.

• Zinsloses Darlehen:

Um den Lebensunterhalt zu bewältigen, können Freigestellte sich finanziell vom Bundesfamilienamt helfen lassen.

Das gesamte Gesetz können Sie auch auf der Internetseite des Bundesministeriums für Gesundheit (www.bmg.bund.de) nachlesen.

Wenn Sie Fragen zu diesen Beiträgen oder zu anderen sozialen Bereichen haben, dann melden Sie sich bitte bei Frau Silvia Schüler telefonisch unter 03304/ 253687 oder per E-Mail: behindertenbeauftragte@oberkraemer.de

Öffentliche Schulbibliothek Oberkrämer

Öffnungszeiten der Bibliotheken

Hauptstelle Vehlefanz Bärenklauer Str. 22, 16727 Oberkrämer, Tel. 03304 / 505223

Montag: 14:00 Uhr - 18:00 Uhr, Dienstag: 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

zusätzlich während der Schulzeit

Donnerstag: 07:00 Uhr – 12:00 Uhr, Freitag: 07:00 Uhr – 10:00 Uhr

Zweigstelle Bötzow: Dorfaue 8, 16727 Oberkrämer, Tel. 03304 / 508865

Montag: 12:00 Uhr - 16:00 Uhr, Dienstag: 11:00 Uhr - 19:00 Uhr, Donnerstag: 09:00 Uhr - 14:00 Uhr

Freitag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Neuerscheinungen in Ihren Bibliotheken

Jugendbücher

- Jennifer L. Armentrout
- Onyx. Schattenschimmer
- Sophia Cronberg Sturmnacht
- Rachel Hartman Serafina
- Das Königreich der Drachen
- Louis Sachar Löcher:
 Die Geheimnisse von Green Lake
- Suzanne Collins Tödliche Spiele

Sachliteratur:

- Attila Hildmann Vegan to go
- Jacob Wendt Jensen
 - Mächtig gewaltig, Egon:
 Die Biografie von Ove Sprogøe
- Adam Zamoyski 1815: Napoleons Sturz und der Wiener Kongress
- Max Otto Bruker
 - Unsere Nahrung unser Schicksal
- Guido Maria Kretschmer Eine Bluse macht noch keinen Sommer

<u>CDs</u>

- I like the 90's
- · Best of 2014 Die Hits des Jahres
- RTL Sommerhits 2014
- · Helene Fischer Best of
- Helene Fischer Farbenspiel

Kinderliteratur

- · Isabel Abedi
 - Lola und die einzige Zeugin
- Sheridan Winn Vier zauberhafte Schwestern und die uralte Kraft
- Olivia Vieweg Bin ich blöd, oder was?! - Klassenfahrt des Grauens
- Jochen Till Zoff auf Zombie 7
- Katarina Mazetti
 - Spukgestalten und Spione



Nintendo-Spiele

- · The Legend of Zelda
 - Ocarina of Time 3D
- · Pokémon Omega Rubin
- Die drei ??? Kids
 - Jagd auf das Phantom
- Diddl im Käsekuchenland
- Mein Traumjob Kinderärztin

Romane

- · Dora Heldt
 - Jetzt mal unter uns ...: Das Geheimnis schwarzer Strickjacken und andere ganz wichtige Erkenntnisse
- Iny Lorentz
 - Die List der Wanderhure
- Jojo Moyes Ein Bild von dir
- Oliver Harris London Underground
- Franz Dobler Ein Bulle im Zug

DVDs

- Hercules
- · Guardians oft he Galaxy
- · Monsieur Claude und seine Töchter
- · Eine zauberhafte Nanny
- Sams in Gefahr

Wir laden Sie ein, sich auf der Willkommensseite unserer Homepage https://oberkraemer.bibliotheca-open.de/ die Neuerscheinungen der Bibliothek im Karussell anzuschauen und in Ihrem Bibliothekskonto gleich vorzubestellen.

Auf der Kinderseite können auch Ihre Kinder und Sie gern eine Auswahl aus dem dortigen aktuellen Karussell wählen.



Terminankündigung

Im Rahmen der Vorleseaktion "Deutschland liest vor" ist der bekannte Kinderbuchautor Boris Pfeiffer mit zum Beispiel "Die drei ??? Kids Spuk in der Schule" zu Gast in der Vehlefanzer Bibliothek am:

Montag, den 27. April um 14:00 Uhr

Boris Pfeiffer führt gern ausführliche Gespräche über die Themen der Bücher und die Arbeit des Autors.

Eintritt frei - HERZLICH WILLKOMMEN!

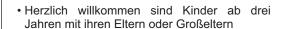


Ist ein Programm zur Sprachund Leseförderung, das sich schon an die Jüngsten richtet. Es wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziert und von der Stiftung Lesen durchgeführt.

Nächster Termin in der "Öffentlichen Schulbibliothek Oberkrämer"

Mittwoch, den 04.03.2015 um 16:30 Uhr:

"Eine Osterhasengeschichte" & "Olli Hoppel wird ein Osterhase"



• Neue Lesestartsets für Teilnehmer!



Die Kulturschmiede Schwante 2015

Die Freunde der Kulturschmiede Schwante haben für das Jahr 2015 wieder ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Nähere Informationen über Kartenverkauf oder ggf. Änderungen des Programms erhalten Sie auch unter www.kulturschmiede-schwante.de oder telefonisch unter 033055/74104 bzw. 70922



(Foto: Andreas Brauns)

• 18. April 19:00 Uhr

Weinabend / Storchenfest

Wie jedes Jahr im April begrüßen wir die Störche, die in Schwante das Nest auf der Schmiede beziehen, mit Wein, einem Häppchen zu essen und Kulturprogramm. Lassen Sie sich überraschen, diesmal haben wir etwas Neues in petto. Eintritt: 19,00 €. Die Karten gibt es ab 18. März.

4. Mai 19:00 Uhr

Alfons Breier, unser Koch aus dem Oderbruch stellt wieder neue Rezepte vor. Unser traditioneller Jungpflanzenverkauf beginnt bereits um 17:00 Uhr.

Eintritt: frei

• 9. Mai 11:00 Uhr

Wer im Garten oder auf dem Balkon noch ein Plätzchen frei hat, kann sich noch einmal mit Gemüse-, Kräuter- und Blumenpflanzen versorgen.

Neu wird ein kleiner Regionalmarkt mit Erzeugnissen aus der Region sein. Selbstgemachtes, Angebautes oder eigene Rezepte werden angeboten. Über eine Verstärkung unseres Marktes würden wir uns freuen. Wollen Sie mitmachen? Melden Sie sich bei uns. Ebenso bringt ein Erfahrungsaustausch bei Kaffee und Kuchen neue Ideen.

• 13. Juni 10:00 Uhr

Natürlich nehmen wir wieder an der Brandenburger Landpartie teil. Gemeinsam mit der Bäckerei Plentz gestalten wir eine Country Road zwischen der Bäckerei und der Kulturschmiede. Wer noch oder wieder Platz im Garten, auf dem Balkon oder der Terrasse hat, kann sich noch einmal mit Jungpflanzen versorgen. Ansonsten ist rund um die Schmiede viel los z. B. Schauschmieden und Life-Musik. Für ein gemütliches Zusammensein, Essen und Trinken wird ebenfalls gesorgt.

• 14. Juni 11:00 Uhr

Für alle, die am Samstag keine Zeit hatten, die gute Nachricht, auch am Sonntag sind wir dabei.

• 04. Juli 19:00 Uhr

Mit "Musik auf dem Hof" möchten wir etwas Neues ausprobieren. Unter freiem Himmel, bei Guinness, Kilkenny, Whiskey und entsprechenden Speisen soll irisches Flair nach Schwante geholt werden. Zum Höhren und zum Schwofen spielt "five pints per mile".

Eintritt: 8,00 €

• 18. September 19:00 Uhr

"Die Posaune im Garten"

Der TV - Gärtner Helmut Henneberg kommt. Die Veranstaltung ist von den Oberkrämer Bibliotheken geplant. Wir sind auch gespannt.

Eintritt: 8,00 € im Vorverkauf, 10,00 € an der Abendkasse

• 10. Oktober 19:00 Uhr

Die Mörderischen Schwestern kommen wieder in die Schmiede! Wie immer spannend! Eintritt 8,00 €



• 7. November 19:00 Uhr

Comedyabend, Schwester Cordula liebt Arztromane. Sie kommt nicht allein. Ein Akkordeonspieler begleitet sie. Eintritt 8,00 €

• 5. Dezember 19:00 Uhr

Die Swinging Devils werden die Schmiede mit neuem Programm zum Beben bringen. Organisiert wird der Abend von den Oberkrämer Bibliotheken. Die Freunde der Kulturschmiede sorgen für Getränke und Imbiss.

Eintritt: 8,00 € im Vorverkauf, 10,00 € an der Abendkasse



Schreibwaren Lotto & Post

Sigrid Horn **OT Vehlefanz** Lindenallee 27 16727 Oberkrämer

Tel.: 03304/201790 Fax: 033 04/20 17 91



Mit Vollgas zum Erfolg!!!

Speedway Team Wolfslake Falubaz

Das Speedway Team Wolfslake Falubaz ist schon seit vielen Jahren eine Hochburg im deutschen Speedwaysport.

Das konnte auch im Jahr 2014 im Rahmen mehrerer Rennen wieder unter Beweis gestellt werden. Viele Zuschauer aus der Region, aber auch weit gereiste Speedwayfans, fanden den Weg ins Stadion.

Aus dem vergangenen Jahr gibt es viel Erfreuliches zu berichten. Alle Nachwuchsfahrer schafften den Einzug in das Finale der Deutschen Jugend- und Schülermeisterschaft. Besonders erwähnenswert daran ist, neben dem guten Abschneiden unserer Jüngsten, dass das Rennen auf der Wolfslaker Bahn ausgetragen wurde und der hohe Stellenwert der Nachwuchsarbeit nochmals deutlich gemacht werden konnte. Aktuell trainieren etwa sechs Kinder regelmäßig auf ihren Motorrädern und nehmen aktiv an Rennen und Meisterschaften teil.

Aber auch die Profis haben ihr Können auf den Maschinen im vergangenen Jahr eindrucksvoll präsentiert. Seit vielen Jahren kann sich das Speedway Team Wolfslake in der 1. Speedway-Bundesliga behaupten und wieder einmal gelang es Fahrer der Weltelite an das Startband nach Wolfslake zu holen.

Neu seit 2013 gibt es auch Fahrer die mit Speedkart's Rennen auf dem Eichenring durchführen.

Hier hatten wir auch 2013 die erste Brandenburgische Meisterschaft des ADAC ausgetragen, und natürlich blieb der Meistertitel in Wolfslake.

Neben vielen sportlichen Erfolgen konnten dank der Unterstützung der Gemeinde Oberkrämer und vieler Sponsoren auch bauliche Veränderungen für Freude sorgen. So konnten mit Hilfe der Gemeinde die sanitären Anlagen auf den neuesten Stand gebracht werden und durch Spenden der ERV GmbH, der KSE Baustoffhandel GmbH und Dank der Merkel Tiefbau GmbH der lang geplante Umbau der Kinderbahn realisiert werden. Nun können die jüngsten Fahrer auf der neuen Trainingsbahn ihr fahrerisches Geschick verbessern und bestmöglich vorbereitet in die neue Rennsaison starten.

Als großen neuen Werbepartner konnten wir 2014 u.a. auch den Berliner Radiosender "Star FM" gewinnen, der in seinem Programm viele Werbeaktionen für den Rennsport in Wolfslake durchführt.

In der kommenden Saison wird das Team von Wolfslake Falubaz Berlin wieder in der 1. Speedway-Bundesliga starten und zwei Heimrennen auf höchstem internationalen Niveau austragen. Auch das Traditionsrennen um den Oberkrämer-Pokal wird wie gewohnt mit einem internationalen Fahrerfeld stattfinden. Als weiteres Highlight, mit ebenfalls vielen Fahrern anderer speedwaybegeisterter Länder, wird das Rennen um



den WOFA-Pokal ausgetragen, in dem jeder Fahrer für sich um den Tagessieg kämpfen wird. Im September dann wird sich die gesamte deutsche Speedwayelite in Wolfslake versammeln und in einem spannenden Rennen um den Titel des Deutschen Meisters kämpfen.

Auch der Nachwuchs wird sich in vielen nationalen Wettbewerben in Wolfslake beweisen und immer vor den Hauptrennen am Startband stehen.

Wir freuen und sehr auf Ihren Besuch und hoffen, dass Sie unsere Fahrer zahlreich und lautstark unterstützen.

Natürlich freuen wir uns jederzeit auch über neue Sponsoren, Werbepartner und Unterstützer in unserem Traditionsverein

Training

Spätestens Anfang April wird mit dem Training der Jüngsten gestartet. Hier können sich auch gerne immer wieder neue Talente oder junge Rennfahrer ausprobieren.

In der Regel findet das Training mittwochs ab 17:00 Uhr in Wolfslake statt. Jeder der sich selbst einmal als Rennfahrer versuchen möchte ist gern gesehen. Unterstützung bei Fragen zur Technik und dem fahrerischen Geschick gibt es selbstverständlich durch das Speedway Team Wolfslake-Falubaz.

Gerne stehen wir Ihnen auch für weitere Fragen zur Verfügung.

Internet: www. Speedwayteam-Wolfslake.de Facebook: SpeedwayTeam Wolfslake

Jugendtrainer: Domingo Krecklow, Tel.: 015205357164





Festnetz 033055/224112 Mobil: 0176/61092528 Fax: 033055/223726

Katrin Pagels Steuerberaterin

Mühlenweg 7 16727 Oberkrämer

Sprechzeiten: Mo. bis Fr. 8.00 bis 16.00 Uhr und nach Vereinbarung

pagels.steuerberaterin@t-online.de

Kompetenz für gesunde Zahlen!

Liedernachmittag für Kinder (und ihre Eltern)



Foto: FotoHiero/pixelio.de

Am Sonntag, den 31. Mai, wird es in der Kultur- und Kinderkirche Eichstädt einen Liedernachmittag geben – zum Mitsingen und zum Zuhören. Eingeladen sind ganz besonders alle Kinder zwischen vier und sechs Jahren (zum Mitsingen) und ihre Eltern (zum Zuhören). Wenn etwas ältere oder jüngere Kinder gerne mitmachen wollen, dürfen sie das selbstverständlich auch.

Und auch wenn es Eltern gibt, die gerne mitsingen wollen, ist das nicht verboten.

Es wird die Geschichte vom Zauberdrachen erzählt, der noch immer nur dann aufwacht, wenn er Kinder hört, die für ihn Musik machen. Ein paar Instrumente wird es zu hören geben, damit sich der Drache auch richtig wohlfühlt bei uns. Beginn ist um 15 Uhr, und um 17 Uhr wird sich unser Drache wieder zur Ruhe begeben.

Auf alle Kinder, die gerne singen, und auch auf die Eltern freuen sich Rob Bauer und der kleine Zauberdrache.

Dank an alle Wahlhelfer

Anlässlich der Landratswahlen 2015 waren in der Gemeinde Oberkrämer nicht nur zur Hauptwahl im Februar sondern, auch zur Stichwahl im März über 50 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer in acht Wahllokalen und einem Briefwahlvorstand im Einsatz.

Sie haben mit ihrem ehrenamtlichen Engagement erneut für den reibungslosen Ablauf einer Wahl in unserer Gemeinde gesorgt. Dafür möchte ich allen einen besonderen Dank aussprechen. Ebenso gilt mein Dank den Mitarbeitern unseres Bauhofes, welche die Wahllokale wie schon in der Vergangenheit nicht nur eingerichtet, sondern auch wieder aufgeräumt haben.

Der verlässliche Einsatz aller trägt wesentlich zur Bewältigung dieser wichtigen kommunalen Aufgabe bei.

S. Großmann Hauptamt





















Jan Waßerfall Rechtsanwalt

Versicherungsrecht Verkehrsrecht Vertragsrecht Speditions-/Transportrecht Forderungsinkasso

OT Schwante Schilfweg 11 16727 Oberkrämer Telefon 033055/23 83 42 Telefax 033055/23 83 43 www.wasserfall.com anwalt@wasserfall.com

LaminatkompletEarbaiel

■ Parkett

■ Kork

■ Dielung

Fertigparkett

■ komplette Trockenunterböden

■ Farbdielung schleifen

Inhaber:

Siegbert Stange

Westrandsiedlung 53 A 16727 Velten Tel.: 0 33 04/3 37 51

Fax: 03304/380794 Funk: 0172/3277746

Geigen lernen, Theater spielen, Ziegen streicheln

Musik- und Theaterverein gegründet

Monta Wermann

In Schwante haben 14 Männer und Frauen den Musik- und Theaterverein Oberhavel gegründet. Ziel des gemeinnützigen Vereins ist die Förderung des kulturellen Lebens in der Region. Vorsitzende dieses neuen Vereins wurde Monta Wermann. Die 30-jährige Violinistin lebt seit 2014 in Schwante und hat bereits mehrfach mit hochkarätigen Konzerten auf sich aufmerksam gemacht.



Neben Konzerten und Theatervorstellungen bietet der Verein Instrumentalunterricht für diverse Instrumente, sowie die Teilnahme an Theater AGs für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an. Der Unterricht soll ab dem kommenden Schuljahr an Schulen angeboten werden und auch ab sofort in der liebevoll ausgebauten Theaterscheune in Schwante am Wasserturm, wo zur Motivation der Kinder auch ein kleiner Streichelzoo entstehen wird.

Jochen Wermann, der Theaterregie studiert hat und viele Jahre als Autor und Regisseur für Film und Fernsehen und an so bedeutenden Bühnen wie den Kammerspielen in München oder der Schaubühne in Berlin gearbeitet hat, wird darüber hinaus Schreibkurse anbieten. Jugendliche und Erwachsene sollen praktische Erfahrungen im Gestalten von Texten, Drehbüchern und Geschichten sammeln, die von den Theatergruppen dann direkt szenisch umgesetzt werden können.

Der Verein nimmt Anmeldungen unter: kontakt@musikundtheaterverein.de entgegen.

Desweiteren wird das Programm in Kürze im weltweiten Netz unter:

www.musikundtheaterverein.de zu finden sein.

High School Schuljahr 2015/2016 und Feriensprachreisen im Sommer 2015



Ein Schuljahr in den USA, in Kanada, Australien oder Neuseeland zu verbringen, ist für viele junge Leute ein Traum. Im Ausland zur Schule gehen, Land und Leute kennen lernen, die Sprachkenntnisse

verbessern, Freunde fürs Leben finden und einfach mal über den eigenen Tellerrand hinaus sehen, ist meist die Motivation, den vielleicht schönsten Teil der Schulzeit im Ausland zu verbringen.

Wer im Schuljahr 2015/2016 (für ein halbes oder ein ganzes Schuljahr) ins Ausland gehen möchte, für den wird es höchste Zeit, sich für einen High School Aufenthalt zu bewerben. Die Bewerbungsfristen enden bald. Besonders interessant sind die Austauschprogramme nach Kanada, Australien und Neuseeland für diejenigen, die sich gerne gezielt den Ort und die Schule aussuchen möchten. Auf der Website www.treff-sprachreisen.de kann man sich online bewerben und weitere interessante Informationen wie z.B. Schülerberichte oder Fotos von Teilnehmern sehen.

Wer sich für eine Feriensprachreise im Sommer 2015 interessiert, für den hat TREFF auch einiges im Programm. In England, Malta und Frankreich bietet sich die Möglichkeit abwechslungsreiche, interessante Ferien zu verbringen, die Sprachkenntnisse zu verbessern, Land und Leute sowie neue Freunde aus aller Welt kennen zu lernen.

Das Besondere am Angebot von TREFF: Am Unterricht-, Freizeit-, Ausflugs- und Sportprogramm nehmen Jugendliche aus vielen verschiedenen Ländern teil. Dadurch wird auch in der Freizeit überwiegend die Fremdsprache gesprochen und die vielen Aktivitäten in internationalen Gruppen machen einfach Spaß. Außer den Feriensprachreisen bietet TREFF bereits seit 1984 auch Sprachreisen für Erwachsene (z.B. Intensivkurs oder Business Englisch) an.

Kostenloses Informationsmaterial zu den Schulaufenthalten in den USA, in Kanada, Australien und Neuseeland sowie zu Sprachreisen für Schüler und Erwachsene erhalten Sie bei:

TREFF - Sprachreisen, Wörthstraße 155, 72793 Pfullingen Tel.: 07121 - 696 696 - 0, Fax.: 07121 - 696 696 - 9 E-Mail: info@treff-sprachreisen.de, www.treff-sprachreisen.de



Sie möchten Ihr Haus oder Grundstück bestmöglich und schnell verkaufen?

www.immobilien-oberkraemer.de

Wir sind Ihr Makler vor Ort, kennen den regionalen Markt und finden auch für Ihre Immobilie schnell den richtigen Käufer.

OBERKRÄMER-IMMOBILIEN ANDREAS H. KALLMEIER

...der Makler in, aus und für Oberkrämer

Tel.: 0 33 04 - 203 54 54

Bärenklauer Straße 2 - 16727 Oberkrämer - OT Vehlefanz Termine täglich nach Vereinbarung

- schnell und sauber zum fairen Preis -

Fensterreinigung nach Hausfrauenart

(kostenlose Besichtigung)



Ralf Nicolaus Telefon: 0176/62763313 E-Mail: Ralf.Nicolaus@web.de



- Lackschadenbeseitigung

 - Hagelschadenbeseitigung
- Hageischadenbeseitigung
 Fahrzeugaufbereitung innen & außen
- Fahrzeugvollfolierung
 Nanolackversiealung

 - Stoßstangenreparaturen

SSP Vehlefanz Zum Alten Amtshaus 5 16727 Oberkrämer

Inh. Andreas Jänsch Tel.: 03304/2041835 www.ssp-vehlefanz.de

Oberkrämer Sportfest am 27. Juni 2015

Jetzt zu den Turnieren anmelden

Volleyballturnier für Jedermann

Das Volleyballturnier findet ab 10:00 Uhr in der Turnhalle Vehlefanz, Bärenklauer Straße 22, statt. Wer Lust und Laune hat, hier mit seiner Mannschaft mitzuspielen, ist herzlich eingeladen teilzunehmen.

Um das Turnier besser koordinieren zu können, wird um Voranmeldung von jeweils einer vollständigen Mannschaft bis zum 19. Juni 2015 in der Gemeindeverwaltung bei Frau Großmann (telefonisch unter 03304/393252, oder per Mail unter sabine. grossmann@oberkraemer.de) gebeten.

Tischtennisturnier für Jedermann

Das Tischtennisturnier findet ab 10:00 Uhr in der Turnhalle Vehlefanz, Bärenklauer Str. 22, statt. Wer Lust und Laune hat, hier die Kelle zu schwingen und nicht im aktiven Punktspielbetrieb mitmacht, ist herzlich eingeladen teilzunehmen.

Um das Turnier besser koordinieren zu können, wird um Voranmeldung bis zum 19. Juni 2015 in der Gemeindeverwaltung bei Frau Großmann (telefonisch unter 03304/393252, oder per Mail unter sabine.grossmann@oberkraemer. de) gebeten. Die Anmeldung kann außerdem noch am Turniertag bis spätestens eine halbe Stunde vor Turnierbeginn erfolgen.



Sportabzeichen für Jedermann

Die SG Vehlefanz veranstaltet einen Sportabzeichentag für Jedermann und lädt alle Interessierten im Alter von 6 bis 99 Jahren ein, ihre Fitness zu testen und die leichtathletischen Disziplinen Sprint, Sprung, Wurf und Ausdauerlauf für das Deutsche Sportabzeichen zu bestreiten.

Sie sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Eine Mitgliedsschaft in einem Sportverein ist nicht erforderlich.

Beginn ist um 13:00 Uhr auf dem Sportplatz an der Grundschule Vehlefanz, Bärenklauer Str. 22.

Zur besseren Koordinierung wird um Voranmeldung bis zum Juni 2015 19 hei der SG-Vehlefanz-e.V., Kirsten Rettschlag (telefonisch unter 03304-254732 oder per Mail unter kirsten.rettschlag@sg-vehlefanz. com) gebeten. Anmeldungen sind auch am noch am Veranstaltungstag bis 12:30 Uhr möglich.



Lassen Sie uns gemeinsam Ihr ganz persönliches Traumfenster gestalten!

In unserem Gardinenfachgeschäft zeigen wir eine große Auswahl von Stoffen, Rollos, Plissees, Sonnenschutzvarianten und vieles mehr.



Zum Heidegarten 12A 16727 Oberkrämer Eichstädt Tel 03304 - 20 13 44 info@traum-fenster.com



Öffnungszeiten:

Montag 10.00 - 20.00 Uhr Mittwoch + Freit. 17.00 - 20.00 Uhr Samstag 10.00 - 14.00 Uhr und nach freier Vereinbarung auch nach 18:00 Uhr bei Ihnen Zuhause mit spez. Abhol- u. Bringservice für Senioren

Hochwertige Marken-Qualität zum besten Preis: www.traum-fenster.com

Sie finden unser Hauptgeschäft in 13405 Berlin-Reinickendorf, Scharnweberstraße 28, Tel. 030-412 16 97 www.gardinen-duering.de

Antennen- u. Elektroservice



Detlef Dobbertin OT Bärenklau Wendemarker Weg 52 16727 Oberkrämer

au. Fax: (03304) 250 452

Tischlerei Olaf Nocke

 Vertrieb von Fenstern und Türen
 Tischlerarbeiten aller Art
 Service für Hausverwaltungen

Wilhelmstraße 16 • 16727 Oberkrämer/OT Marwitz Telefon: 03304/505063 · Funk: 0170/5509537









"Neue Wege der Baufinanzierung" © für Neu- und Altbau, Sanierung und Umschuldung





Eine Immobilie verursacht immer Kosten – selbst wenn sie schon bezahlt ist!

Stellen Sie sich folgende Fragen:

- 1) Kann ich meine Finanzierungs kosten reduzieren?
- 2) Kann man aus einer (fast) bezahlten Immobilie eine "Sofort-Rente" generieren?
- Wie kann ich renovieren oder umbauen ohne zusätzliche mtl. Kosten zu produzieren.
- 4) Gibt es für mein Geld noch irgendwo Zinsen / Erträge, die über der Inflationsrate liegen?

Eine Immobilie dient als Fundament für laufende Erträge...

Frequenta GmbH

Ihr Ansprechpartner vor Ort: Ingo Pahl | e-Mail: ingopahl@frequenta.de

Triftstr. 38 16727 Oberkrämer

Kundenberatungszentrum: Scharnweberstr.1 | 13405 Berlin | Tel.: 030 - 465 10 22